

# Baunit MosaikTop Natural Line

## Buntsteinputz auf Reinacrylatbasis



- beschichteter und gefärbter Quarzsand
- bunte Steineffekte
- besonders stoßfest

<b>Produkt</b>	Buntsteinputz auf Reinacrylatbasis für außen, speziell für den Spritzwasser- und Sockelbereich.	
<b>Zusammensetzung</b>	Reinacrylatbindemittel, eingefärbte Quarzsande, Zusätze, Wasser, natürliche Stein-Flakes.	
<b>Eigenschaften</b>	Wasserabweisend, witterungsbeständig, ausreichend wasserdampfdurchlässig, mechanisch hoch beanspruchbar, leicht zu verarbeiten.	
<b>Anwendung</b>	Wasserabweisender, besonders widerstandsfähiger Buntsteinputz für außen, eingesetzt im Sockel- und Spritzwasserbereich sowie für Designelemente.	
<b>Technische Daten</b>	µ-Wert:	ca. 110 - 140
	Festkörpergehalt:	ca. 80 %
	V-Wert:	V2
	W-Wert:	W2
	Füllstoff:	eingefärbte Quarzsande
	Qualitätskategorie:	Premium

	M 337	M 338	M 339	M 340
Körnung	2 mm	2 mm	2 mm	2 mm
Verbrauch	ca. 4.5 kg/m <sup>2</sup>	ca. 4.5 kg/m <sup>2</sup>	ca. 4.5 kg/m <sup>2</sup>	ca. 4.5 kg/m <sup>2</sup>

	M 341	M 342	M 343	M 344
Körnung	2 mm	2 mm	2 mm	2 mm
Verbrauch	ca. 4.5 kg/m <sup>2</sup>	ca. 4.5 kg/m <sup>2</sup>	ca. 4.5 kg/m <sup>2</sup>	ca. 4.5 kg/m <sup>2</sup>



<b>Lieferform</b>	Kübel 25 kg, 1 Pal. = 32 Kübel = 800 kg
<b>Lagerung</b>	Trocken, kühl, frostfrei und verschlossen 12 Monate lagerfähig.
<b>Qualitätssicherung</b>	Eigenüberwachung durch unsere Werklabors.
<b>Einstufung lt. Chemikaliengesetz</b>	Die detaillierte Einstufung gemäß ChemG entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt (gemäß Artikel 31 und Anhang II der Verordnung Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und Rates vom 18.12.2006) unter <a href="http://www.baunit.com">www.baunit.com</a> oder fordern das Sicherheitsdatenblatt beim jeweiligen Herstellerwerk an.

## Untergrund

Der Untergrund muss sauber, trocken, frostfrei, staubfrei, saugfähig, frei von Ausblühungen, tragfähig und frei von losen Teilen sein. Die Prüfung des Untergrundes hat gemäß den ÖNORMEN B 2230, B 3346 und B 6400-1 zu erfolgen.

### Geeignet auf:

- mineralischen Untergründen (z.B. Baunit Unterputzen und Spachtelmassen)
- Kalk/Zement- und Zementputzen verrieben
- Beton

### Bedingt geeignet auf:

- Baunit Wärmedämmverbundsystemen (HBW und TSR beachten)

### Ungeeignet auf:

- Kunststoffen und Harzen
- Lack- und Ölfilmen
- Leimfarben | Kalkputzen und -anstrichen
- Wärmedämmputzen
- Holz | Metallen

## Untergrundvorbereitung

- Stark oder ungleichmäßig saugende Oberflächen mittels Baunit MultiPrimer egalisieren
- Kneidende bzw. leicht sandende Oberflächen mit Baunit MultiPrimer verfestigen
- Stark sandende oder mürbe Putzflächen mit Baunit SanovaPrimer verfestigen (Produktdatenblatt beachten)
- Sinterhaut mechanisch entfernen
- Schalölrückstände auf Beton mit Heißdampf oder Schalölentferner bzw. durch Anschleifen entfernen
- Verschmutzte Flächen reinigen
- Algen- und/oder pilzbefallene Untergründe mit Spezialmittel (z.B. Baunit FungoFluid) behandeln
- Schlecht haftende, verwitterte Anstriche entfernen
- Schadhafte bzw. rissige, mineralische Flächen mittels Spachtelmasse (z.B. Baunit StarContact) überziehen und ggf. mit Baunit StarTex bewehren

Zusätzlich zu den hier angeführten Vorbehandlungen sind alle Untergründe immer mit Baunit PremiumPrimer bzw. Baunit UniPrimervorzustreichen. (Standzeit mind. 24h)

## Verarbeitung

### Beschichtungsaufbau:

- 1 x Baunit PremiumPrimer – empfohlene Farbnummern lt. nachstehender Tabelle
- PremiumPrimer (volldeckend) alternativ Baunit UniPrimer (nur weiß erhältlich!)
- 1 x Baunit MosaikTop

Baunit MosaikTop wird vor dem Aufbringen gründlich mit einem langsam laufenden Rührwerk durchgemischt. Baunit MosaikTop wird mit einer rostfreien Stahltraufel in ca. 1,5 facher Kornstärke aufgezogen und noch im frischen Zustand lückenlos immer in gleicher Richtung geglättet. Nicht mit anderen Materialien vermischen. Gleichmäßig und ohne Unterbrechung arbeiten.

## Allgemeines und Hinweise

Die Luft-, Material- und Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und des Abbindevorganges mindestens +5° C betragen. Beim Austrocknen vergeht die milchige Farbe des frisch aufgetragenen Baunit MosaikTops. Unter Feuchtigkeitseinwirkung kann während der Trocknung ein „milchig“ werden kurzzeitig auch zu einem späteren Zeitpunkt auftreten. Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen können die Trocknungszeit deutlich verlängern. Feuchtigkeitsbelastungen aus dem Untergrund sind zu verhindern (Stützmauern, Einfriedungen, Traufenbereiche, etc.). Baunit MosaikTop eignet sich nicht zur Gestaltung von waagrecht Flächen. Wird Baunit MosaikTop unter Terrain (Traufenpflaster etc.) geführt, so ist in diesem Bereich der Putz mit einem entsprechenden Feuchteschutz (z.B. Baunit BaseProtect 2K) zu beschichten.

**Farbton:** Um höchste Farbbrillanz zu erreichen, empfehlen wir bei folgenden Farbnummern einen Voranstrich mit Baunit PremiumPrimer im nachstehend angeführten Farbton auszuführen. (siehe Tabelle)

Baunit MosaikTop „Natural Line“	PremiumPrimer Farbton
M342   M343   M344	11P
M340   M341	09P

**Farbgleichheit** kann nur innerhalb einer Produktionscharge gewährleistet werden. Bei Verwendung von verschiedenen Chargen sind diese unbedingt vor Beginn zu vermischen. Für eine möglichst dauerhafte und brillante Putzoberfläche wird empfohlen, diese regelmäßig (idealerweise 1 x jährlich) augenscheinlich zu kontrollieren. Stumpfmatten bzw. kneidende Flächen können mit Baunit EasyPrimer und Baunit Finish Gloss überarbeitet und aufgefrischt werden.

**Hellbezugswert:** Für die Anwendung auf Wärmedämmverbundsystemen gelten die Anforderungen der Baunit Verarbeitungsrichtlinie WDVS in letztgültiger Fassung. Bei der Anwendung auf herkömmlichen Putzsystemen gilt die Verarbeitungsrichtlinie Baunit Außenputze in letztgültiger Fassung. Bei Baunit MosaikTop in den Farbtönen M306 | M313 | M314 | M315 | M316 | M317 | M318 | M328 | M330 | M331 | M341 | M342 | M343 | M344 ist bei Anwendung auf Baunit WDVS eine Ausführung mit dickschichtigem Unterputz (Mindestdicke 5 mm) und in 2-lagigem StarTex erforderlich.

**Sicherheitsvorkehrungen** siehe Sicherheitsdatenblatt

**Reinigungshinweise:** Augen und Hautflächen, sowie die Umgebung der Beschichtungsflächen, insbesondere Glas, Keramik, Klinker, Naturstein, Lack und Metall schützen. Gegebenenfalls Spritzer mit viel Wasser abspülen, nicht bis zum Austrocknen und Erhärten des Putzes warten. Werkzeuge und Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

---

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.